

Jahrespressekonferenz 2021

Wiesloch, 25. Februar 2021



Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

Highlights FY 2020

- FY 2020: **Gesamterlöse** steigen um 8,3 Prozent und **erreichen neuen Höchststand** bei 767,3 Mio. Euro – Wachstum im siebten Jahr in Folge
- Zuwächse bei allen wichtigen Kennziffern – MLP profitiert von der **Diversifizierungsstrategie** der vergangenen Jahre
- **Ergebnis** vor Zinsen und Steuern (EBIT) mit 59,4 Mio. Euro trotz Corona-Auswirkungen und fortgesetzter Investitionen **um 26 Prozent über Vorjahr**
- Vorstand schlägt **Dividende von 23 Cent** pro Aktie vor (2019: 21 Cent)
- MLP legt erstmals seit 2006 um netto **mehr als 100 Berater** zu – wichtige Grundlage für künftiges Wachstum
- **Planung 2022 bestätigt**: EBIT-Anstieg auf 75 bis 85 Mio. Euro

MLP hat das Corona-Jahr 2020 erfolgreich gemeistert

Digitale Abläufe



Videoberatung



Neue Applikationen



Beantragung



Video-Ident

Stabilisatoren im „Corona“-Jahr



11% mehr abgeschlossene Verträge im MLP Privatkundengeschäft



1,15 Mrd. Euro Bruttomittelzuflüsse von MLP Privatkunden

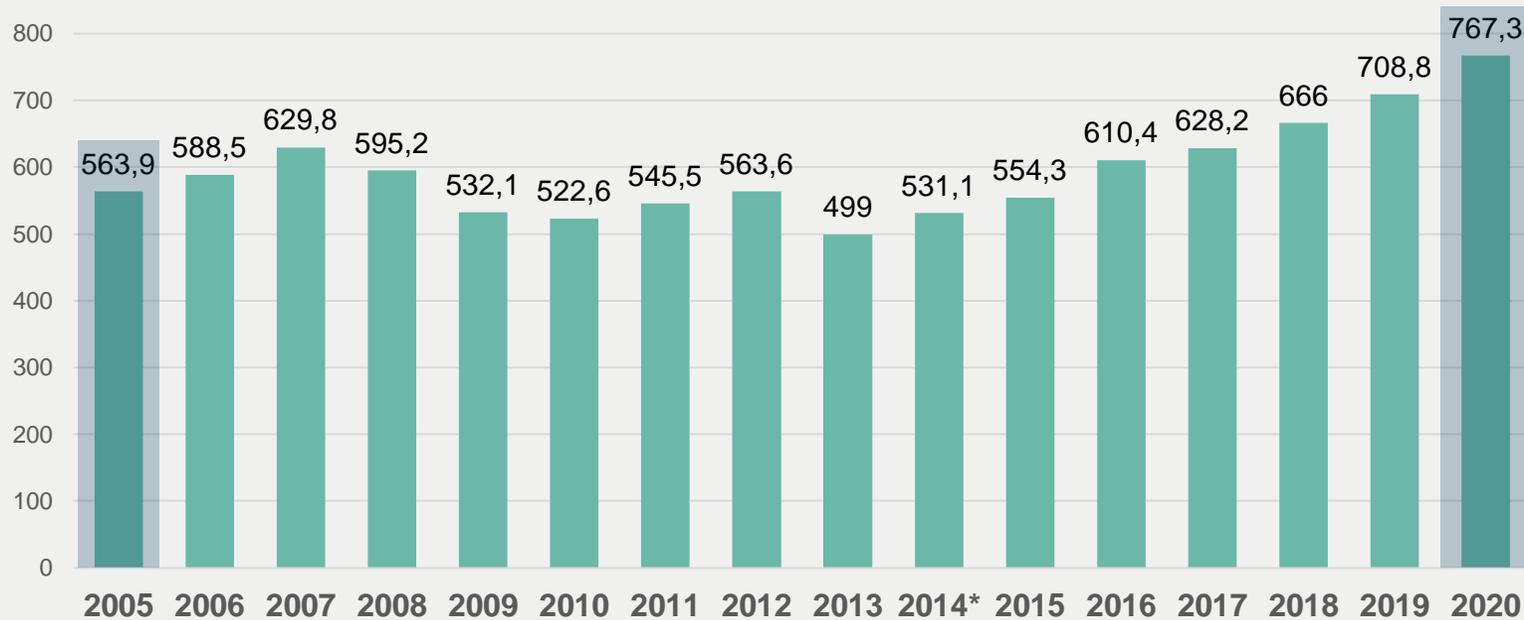


7,5 Mio. Euro EBIT im Segment DOMCURA

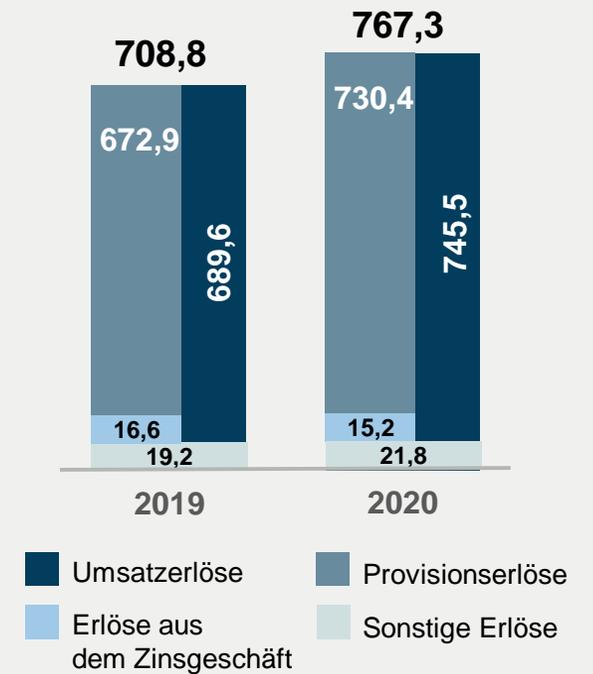
FY 2020: Gesamterlöse auf neuen Höchstwert gestiegen

Gesamterlöse FY

In Mio. Euro



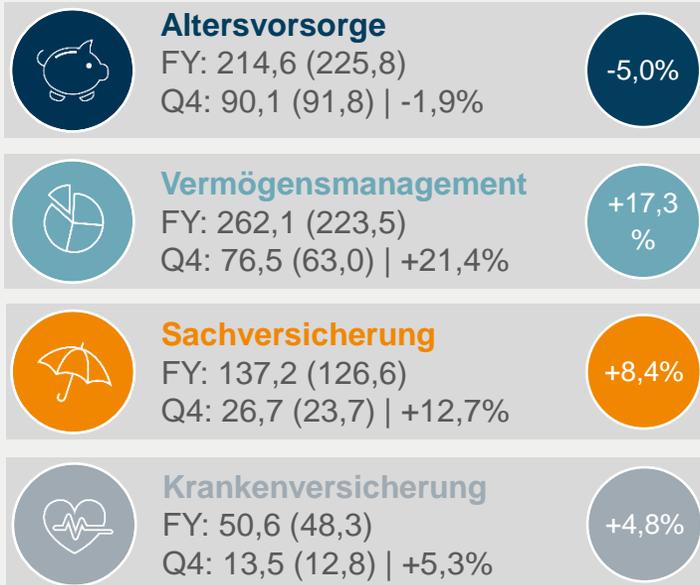
* Vorjahreswerte angepasst



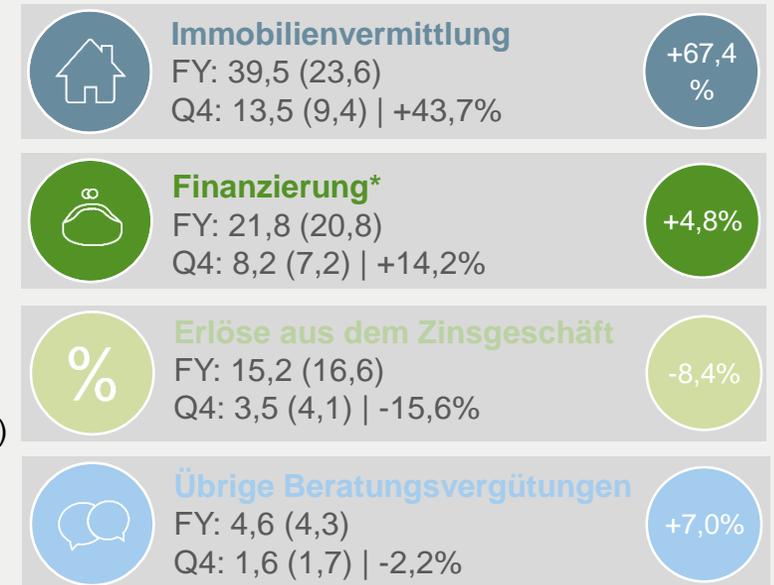
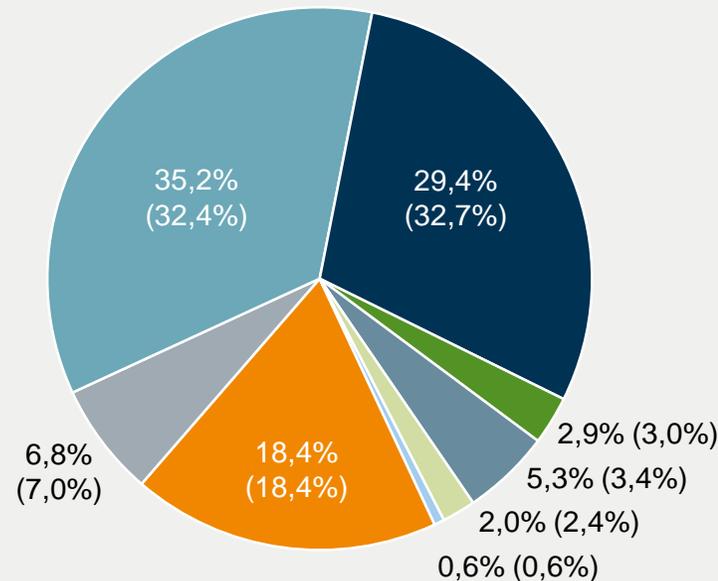
FY 2020: Vermögensmanagement mit dem höchsten Umsatzanteil

Umsatzerlöse 2020

In Mio. Euro



Erlösverteilung FY 2020:

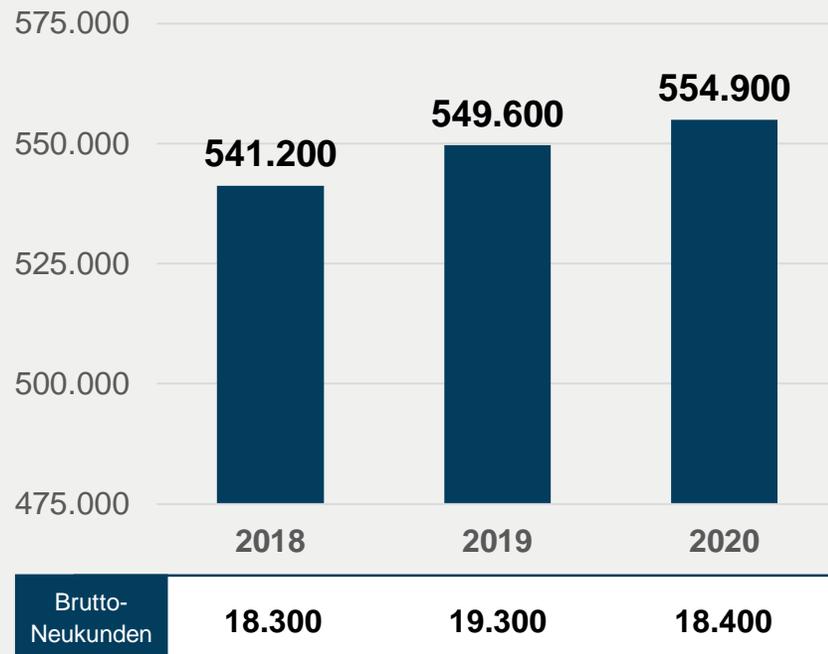


Vorjahreswerte in Klammern

*ohne MLP Hyp

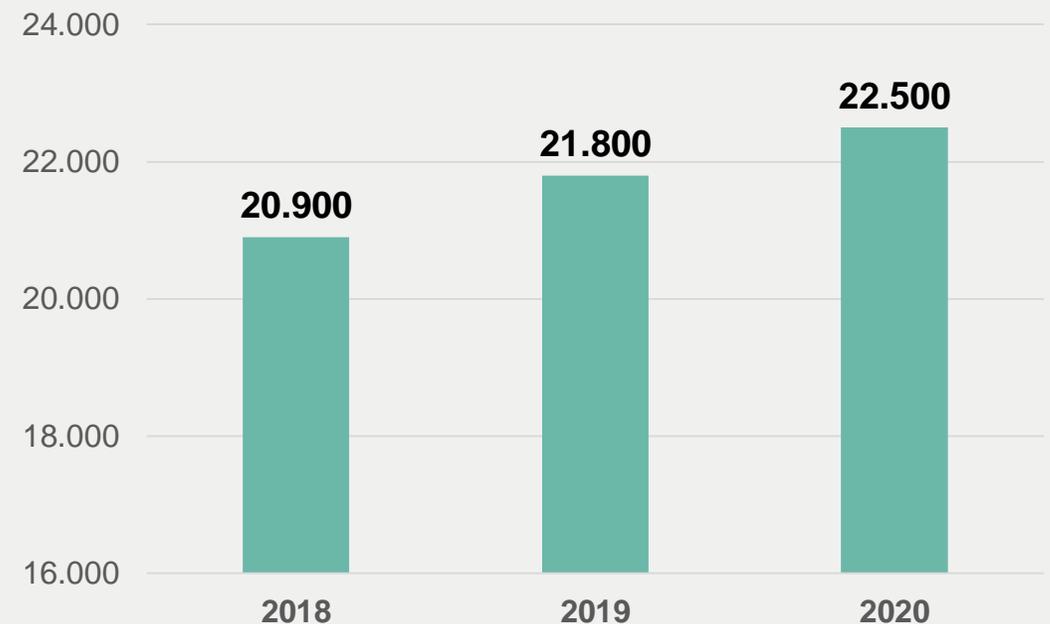
Wachstum bei Familienkunden sowie Firmen- und institutionellen Kunden

Familienkunden



Jeweils zum Stichtag 31.12.

Firmen- und institutionelle Kunden



FY 2020: EBIT deutlich gestiegen

Gewinn- und Verlustrechnung

In Mio. Euro

	Q4 2019	Q4 2020	2019	2020
Gesamterlöse	221,4	242,0	708,8	767,3
EBIT	28,2	32,6	47,1	59,4
Finanzergebnis	-1,6	-1,2	-2,3	-3,0
EBT	26,6	31,4	44,8	56,3
Steuern	-4,9	-6,5	-7,8	-13,1
Konzernergebnis	21,7	24,9	36,9	43,2
EPS in Euro (verwässert/unverwässert)	0,20	0,23	0,34	0,40

- Auf Umsatzebene beliefen sich performance-abhängige Vergütungen für 2020 auf 34 Mio. Euro
- Einmalige Umsatzsteuererstattung von 3,4 Mio. Euro erhalten
- Investitionen von rund 11 Mio. Euro brutto in das junge Segment im Jahr 2020 erfolgt

Eigenkapitalrendite legt auf 9,9 Prozent zu

In Mio. Euro	Aktiva	31.12.2019	31.12.2020
	Immaterielle Vermögenswerte	183,1	178,9
	Finanzanlagen	178,6	197,6
	Forderungen gegen Kunden aus dem Bankgeschäft	872,2	880,6
	Forderungen gegen Kreditinstitute aus dem Bankgeschäft	728,1	751,5
	Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	168,6	199,8
	Zahlungsmittel	510,8	859,0
	Passiva		
	Eigenkapital	437,4	454,0
	Rückstellungen	101,6	115,8
	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden aus dem Bankgeschäft	1.894,8	2.271,9
	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus dem Bankgeschäft	98,4	107,5
	Andere Verbindlichkeiten	250,6	265,7
	Gesamt	2.799,6	3.235,0

Eigenkapitalquote: 14,0 %

Eigenkapitalrendite: 9,9 %

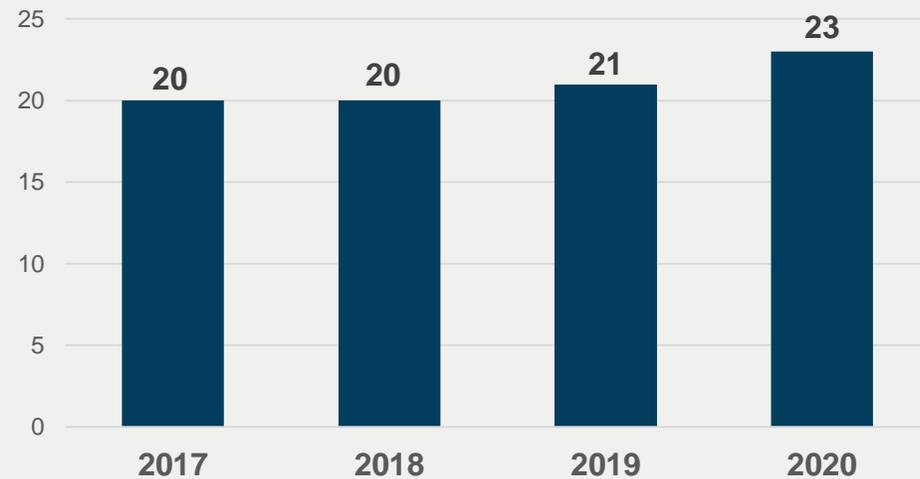
Eigenmittelquote: 21,3 %

Nettoliiquidität: 197 Mio. Euro

Vorstand schlägt Dividende von 23 Cent pro Aktie vor

Dividende je Aktie

In Euro Cent



Ausschüttungsquote

64%*

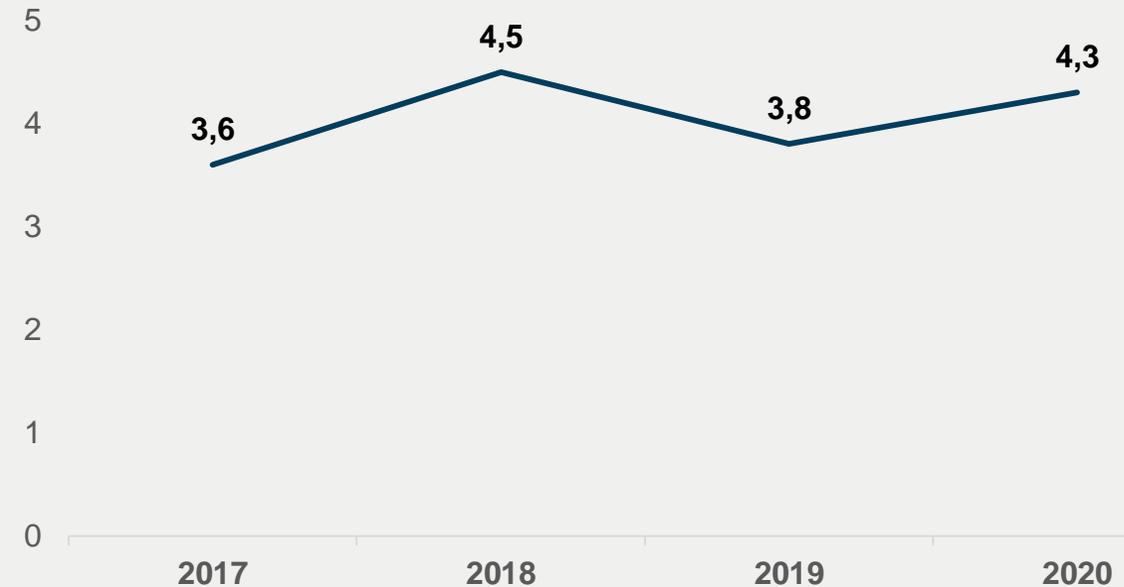
63%

62%

58%**

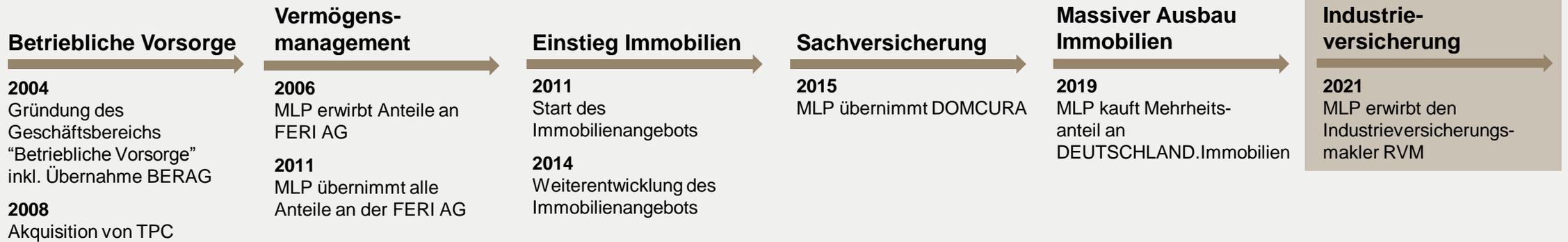
Dividendenrendite

In Prozent



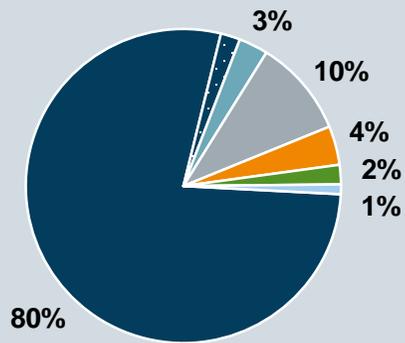
* Bezogen auf das operative Konzernergebnis. ** Vorbehaltlich der Zustimmung durch Aufsichtsrat und Hauptversammlung.

Gezielte Verbreiterung des Geschäftsmodells



FY 2005

Provisionserlöse: 467,9 Mio. Euro



Wiederkehrende Erlöse:

Anteil an Umsatzerlösen



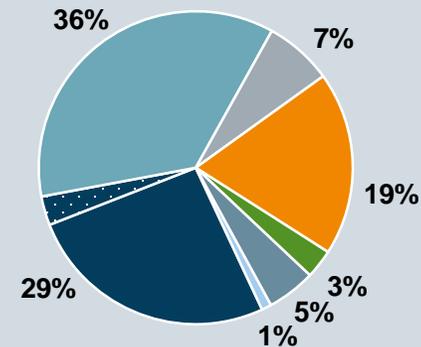
Anteil Deckungsbeitrag I an Verwaltungsaufwendungen



- Altersvorsorge / betriebliche Vorsorge
- Vermögensmanagement
- Krankenversicherung
- Sachversicherung
- Finanzierung
- Immobilienvermittlung
- Übrige Beratungsvergütungen

FY 2020

Provisionserlöse: 730,4 Mio. Euro

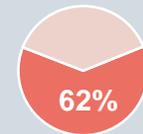


Wiederkehrende Erlöse:

Anteil an Umsatzerlösen



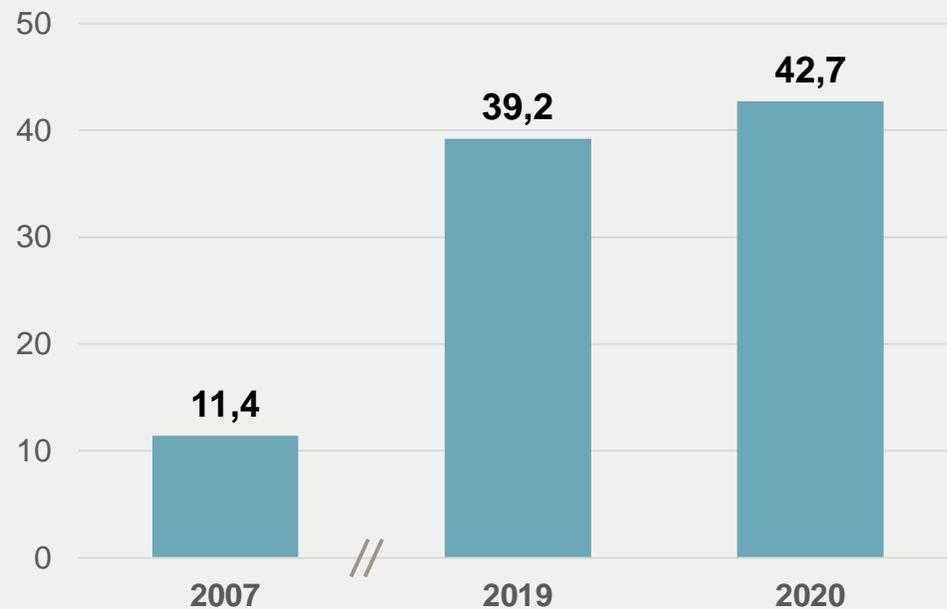
Anteil Deckungsbeitrag I an Verwaltungsaufwendungen



Positive Entwicklung wichtiger Bestandsgrößen

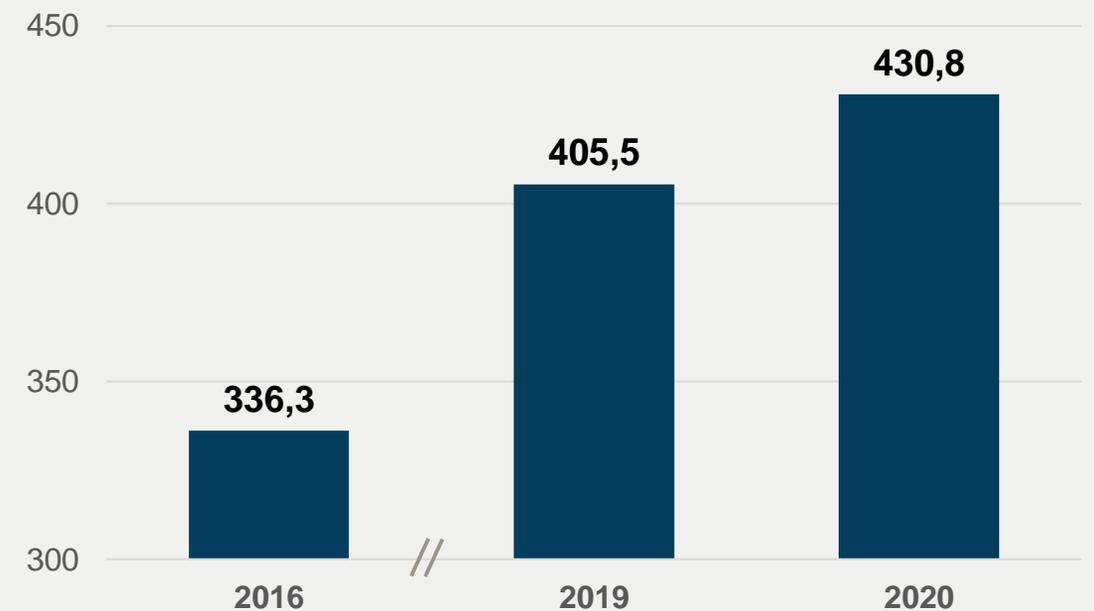
Betreutes Vermögen

In Mrd. Euro



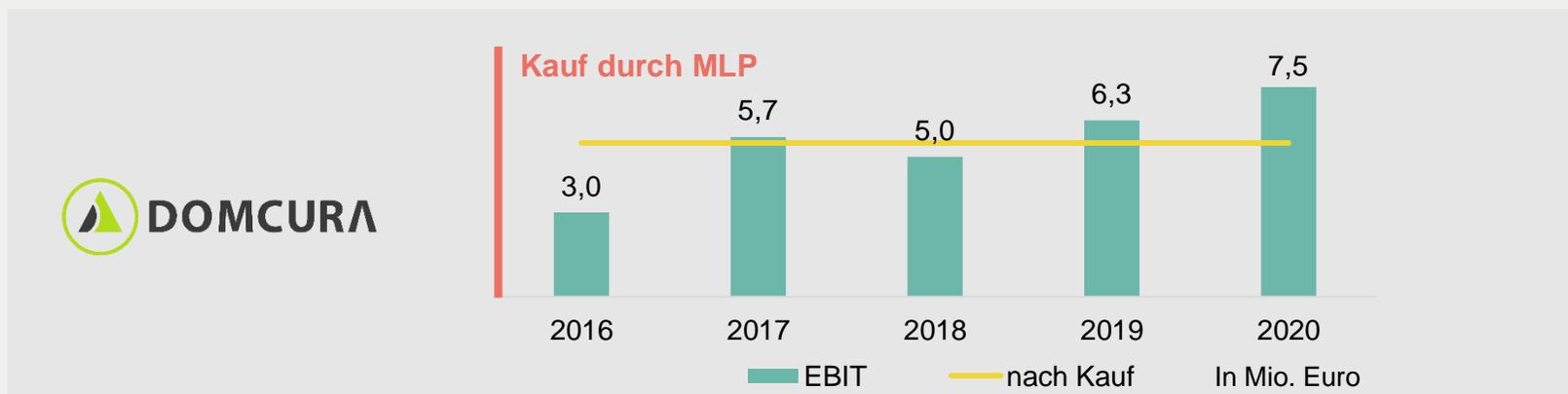
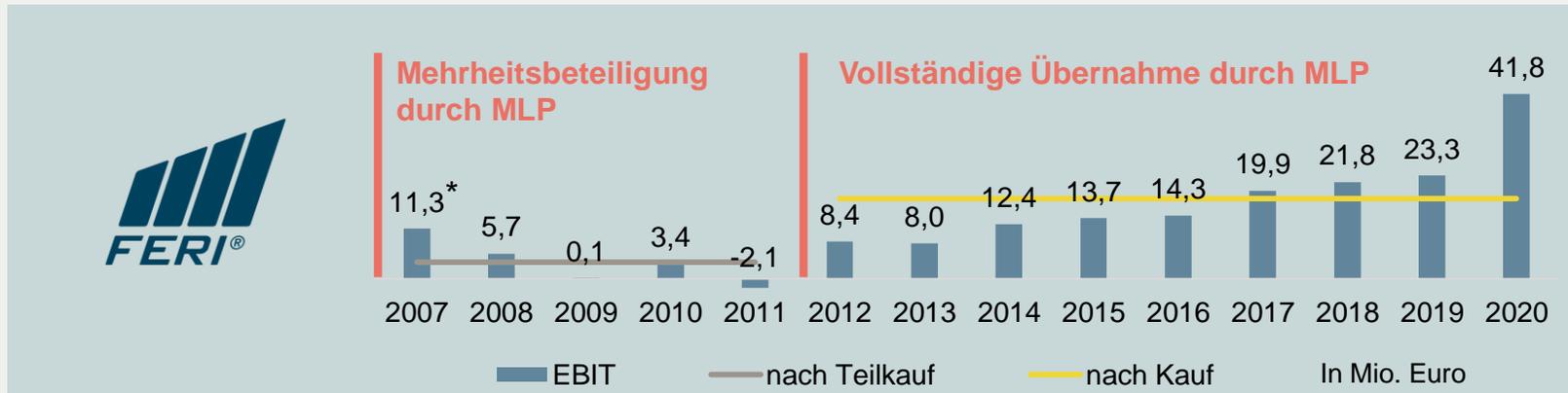
Bestände in der Sachversicherung

In Mio. Euro



Jeweils zum Stichtag 31.12.

Deutliche Weiterentwicklung innerhalb des MLP Konzerns



- Jedes Konzernunternehmen verfügt über ein starkes eigenes Geschäftsmodell und darüber hinaus bestehen Potenziale im Zusammenwirken
- Umsatzsynergien durch Nutzung der MLP Wertschöpfung erfolgreich gehoben

* Einschließlich eines positiven Einmalbeitrags in Höhe von 4,0 Mio. Euro durch den Verkauf der Feri Fund Market Information Ltd und ihrer Tochter FI Datenservice GmbH

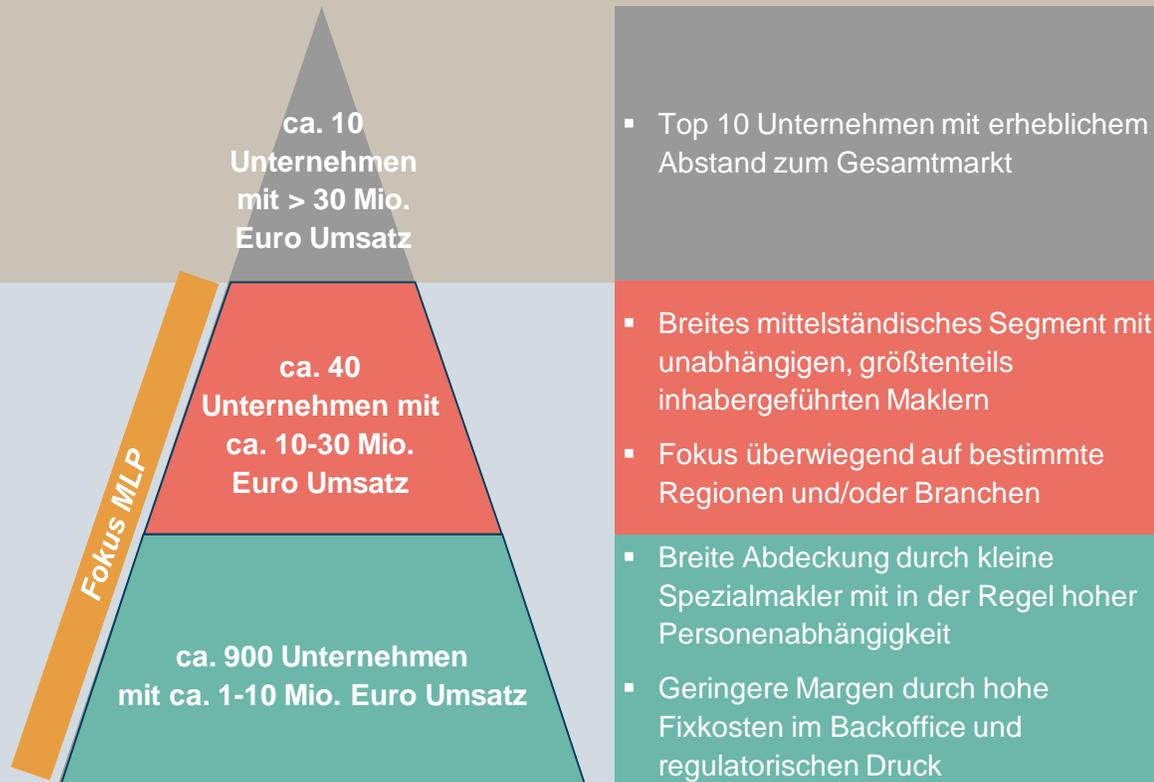
Gezielte Wertschöpfung innerhalb der MLP Gruppe



Greifbare Mehrwerte durch gemeinsame und vertiefte Wertschöpfung

RVM: Maklergruppe auf Augenhöhe mit den Top Ten etablieren

Stark fragmentierter Markt*



„Buy and build“-Strategie von MLP

RVM Gruppe als wesentlicher Marktteilnehmer

RVM / MLP: Erschließen gemeinsamer Potenziale

- Etablieren des neuen Segments Industrierversicherungsmakler
- Zusammenwirken mit anderen Konzernteilen

Zukauf weiterer Makler aus dem Bereich Industrierversicherung

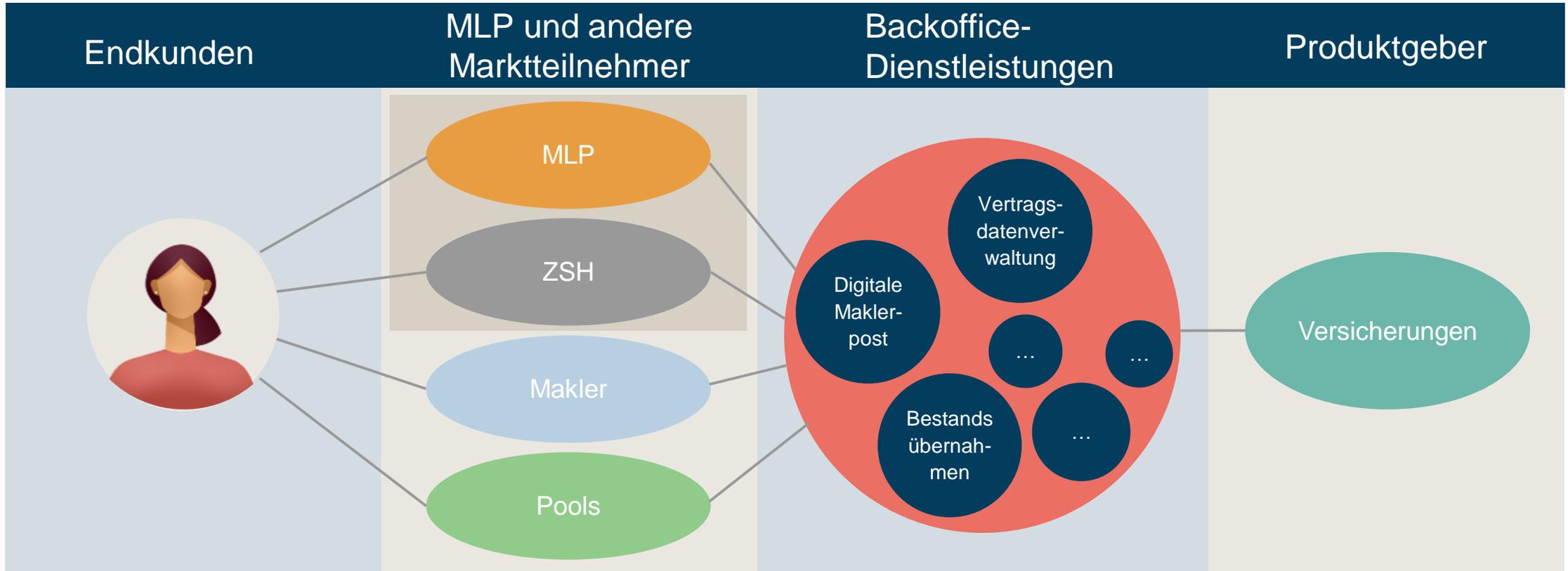
- RVM als etablierte Plattform
- Weiterer Kompetenzaufbau und Vernetzung

Synergien innerhalb des neuen Segments und innerhalb des Ökosystems von MLP

*Eigene Schätzung MLP

Angebot für Backoffice-Dienstleistungen geplant

Digitale Verwaltung



MLP skaliert Infrastruktur, um noch stärker als Schnittstelle zwischen Marktteilnehmern und Versicherern zu agieren

Prognose 2021 – EBIT im Bereich des hohen Vorjahreswerts erwartet

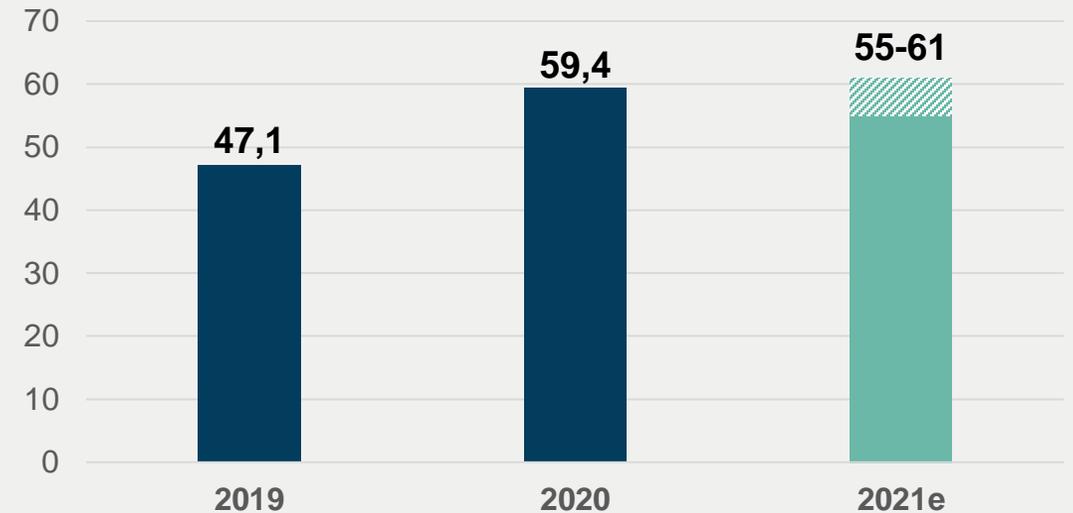
Qualitative Einschätzung der Umsatzentwicklung

sehr positiv: ++, positiv: +, neutral: 0, negativ: -, sehr negativ: --

 Altersvorsorge	
 Vermögensmanagement	
 Krankenversicherung	
 Sachversicherung	 
 Finanzierung	
 Immobilienvermittlung	 

Ergebnisentwicklung (EBIT)

In Mio. Euro

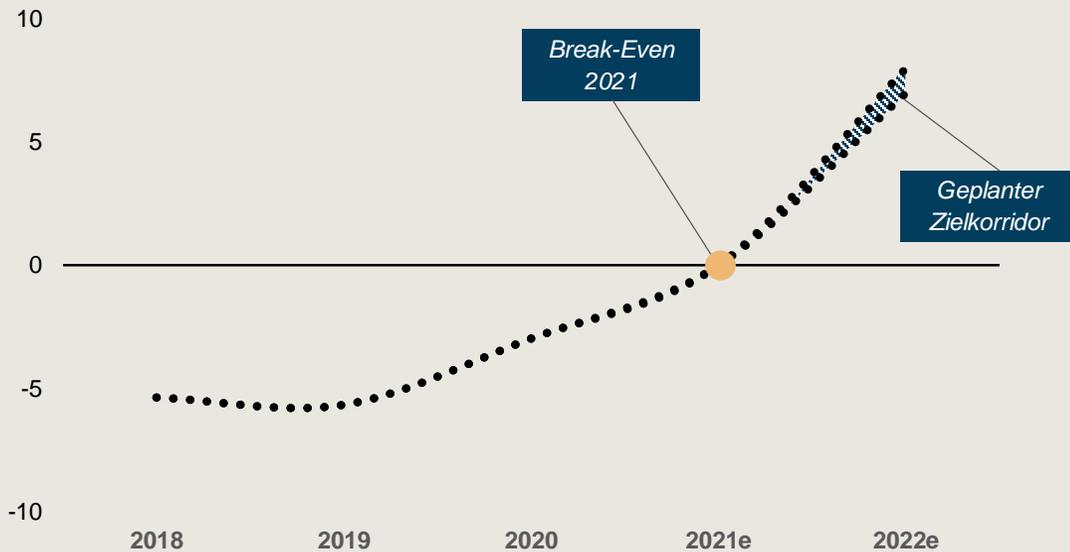


EBIT 2021 nach sehr starker Entwicklung 2020 stabil erwartet

Wachstumsfelder 2022 im Überblick

1 EBIT-Beitrag aus dem jungen Bereich

In Mio. Euro

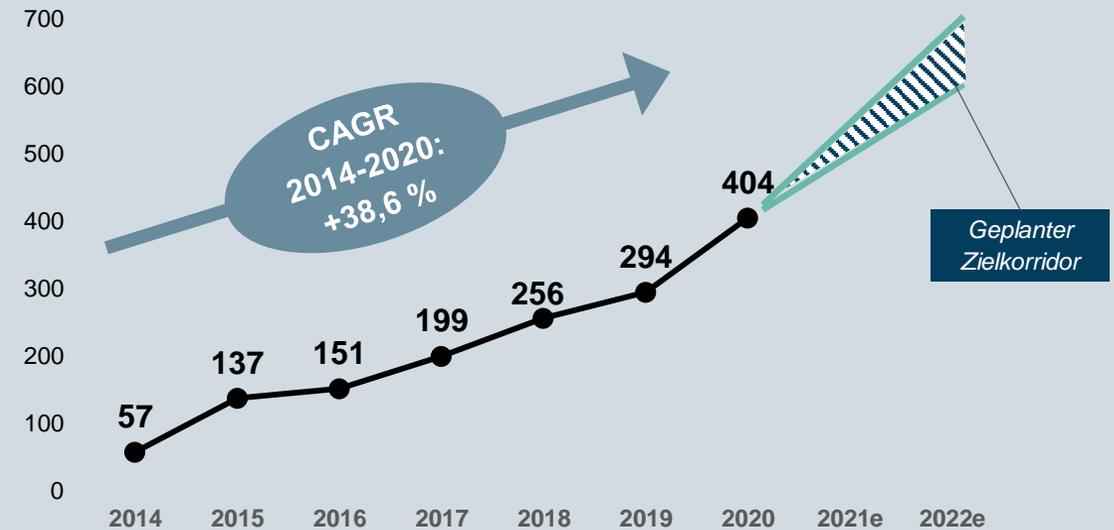


2 Umsatzwachstum über verschiedene Beratungsfelder

- Wiederanstieg in der betrieblichen Altersvorsorge (bAV) nach Beeinträchtigungen vor allem im Vorjahr (COVID19)
- Kontinuierliches organisches Wachstum Sachversicherung

3 Vermitteltes Immobilienvolumen

In Mio. Euro



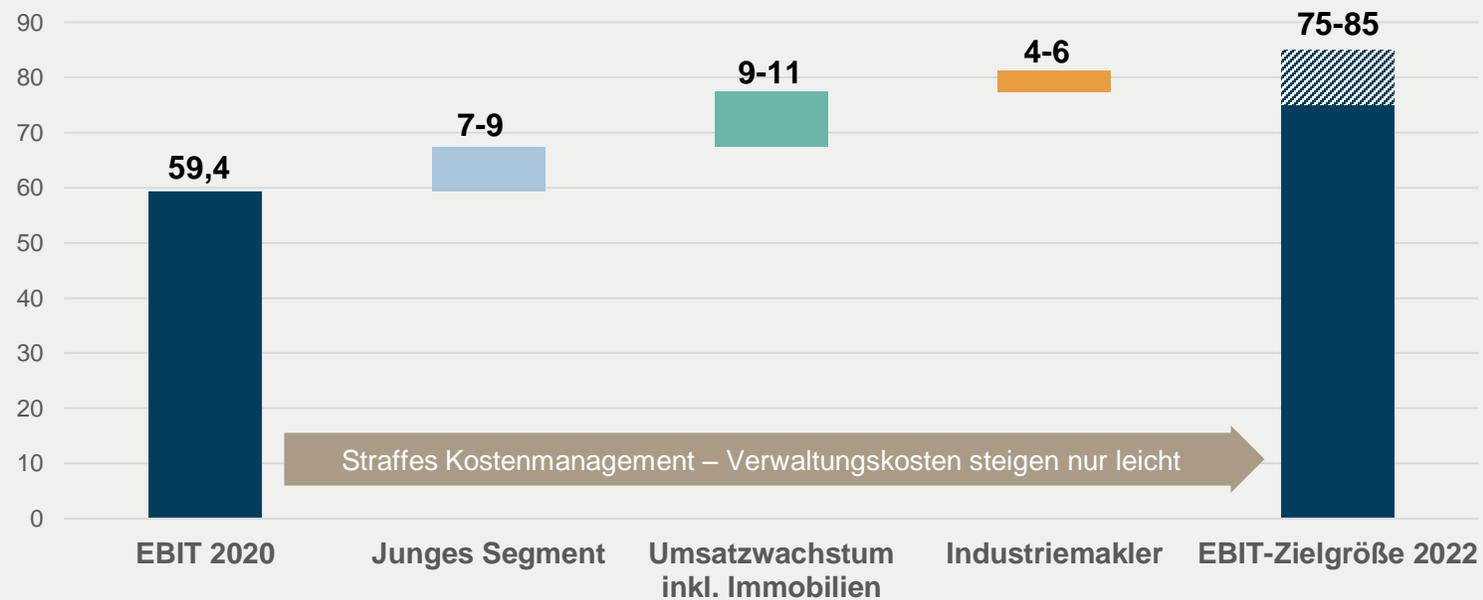
4 Projektgeschäft DEUTSCHLAND.Immobilien

- Deutlicher Anstieg des Projektvolumens eingepplant: Ab 2021 mind. 10 Projekte p. a. in der Pipeline

Weiterhin EBIT von 75 bis 85 Mio. Euro für 2022 geplant

EBIT-Entwicklung

In Mio. Euro



- Performance-abhängige Vergütungen sinken in der Planung für 2021 und 2022 deutlich gegenüber 2020
- Rückgang wird durch Wachstum in anderen Beratungsfeldern – vor allem Immobilien – überkompensiert

Zusammenfassung

- MLP knüpft an positive Entwicklung der vergangenen Jahre an: deutliches Umsatz- und Ergebniswachstum in 2020 – trotz Herausforderungen durch die Corona-Pandemie
- Erfolgreiche Verbreiterung und Vernetzung: Leistungsspektrum der MLP Beraterinnen und Berater deutlich ausgeweitet und durch Zukäufe weitere Marktsegmente erschlossen
- Alle Weichen gestellt, um MLP auch beim Gewinn auf die nächste Ebene zu bringen
- Mittelfristige Planung bestätigt: EBIT soll bis Ende 2022 auf 75 bis 85 Mio. Euro steigen



Vielen Dank!